

Inhaltsverzeichnis

Der Nationalpark Hohe Tauern	7
Einleitung	10
1 Pioniere der geologischen Erforschung der Hohen Tauern	13
2 Kurze Einführung in die Gesteinswelt	17
2.1 Magmatische Gesteine (Magmatite, Erstarrungsgesteine)	17
2.2 Metamorphe Gesteine	18
2.3 Sedimentgesteine (Absatzgesteine)	22
3 Die geologischen Baueinheiten	27
3.1 Das Tauernfenster	27
3.1.1 Die Gesteine des „Alten Daches“	27
3.1.2 Die Habachserie	32
3.1.3 Der Zentralgneis	36
3.1.4 Die Obere Schieferhülle	42
3.1.5 Fossilien aus der Oberen Schieferhülle	54
3.1.6 Die Matreier Zone	55
3.1.7 Zur Metamorphose der Oberen Schieferhülle	57
3.2 Das Kristallin der Schobergruppe	57
3.3 Das Kristallin der Deferegger Alpen	63
4 Der tektonische Bau des Tauernfensters	65
5 Plattentektonik und Entstehung der Alpen durch endogene Prozesse	69
6 Formung der Landschaft durch exogene Prozesse	79
6.1 Exogene Prozesse im Tertiär	79
6.2 Exogene Prozesse im Quartär	81
6.3 Die Hohen Tauern im Quartär	132
6.4 Heutige Erosions- und Sedimentationsprozesse	141
7 Mineralogische Kostbarkeiten	151

8 Bergbau in den Hohen Tauern	163
8.1 Einige Daten zur Bergbaugeschichte	163
8.2 Vorkommen und Auftreten des Goldes	166
8.3 Abbau- und Aufbereitungsmethoden	167
8.4 Einige Bergbaue in den Hohen Tauern	170
8.4.1 Goldbergbau im Bereich der Pasterze	170
8.4.2 Goldbergbau in der Gößnitz	170
8.4.3 Bergbaue am Kloben und Brennkogel	170
8.4.4 Goldzeche	172
8.4.5 Rauriser Gold- und Silberbergbau	172
8.4.6 Bergbaue in der Umgebung von Gastein	173
8.4.7 Goldbergbau Waschgang	174
8.4.8 Goldbergbau Schellgaden	174
8.4.9 Silberbergbau Knappenstube	176
8.4.10 Kupferbergbaue	176
8.4.11 Arsenkiesbergbaue	178
8.4.12 Wolframbergbau	180
9 Geologische Wandervorschläge	181
10 Nationalparkzentren, Ausstellungen, Lehr- und Themenwege	189
11 Erklärung einiger wichtiger im Text verwendeter geologischer Begriffe	191
12 Literatur (Auswahl)	194
Fotonachweis	198
Biographie	199